



In eigener Sache

Pünktlich zum Frühlingsanfang haben wir auch unserem INFO-BULLETIN ein neues, buntes Outfit verpasst. Die Betonung fällt dabei klar auf den Begriff Outfit, welcher soviel wie Hülle oder Kleidung bedeutet. Inhaltlich wird sich nicht viel bis gar nichts ändern. Primär handelt es sich beim INFO-BULLETIN nämlich um ein Organ der Einwohnergemeinde mit informativem Charakter und nicht um ein Lifestyle-Produkt. Wer in Balsthal wohnt, trägt ja sozusagen schon Lifestyle in sich. Wir sind jedoch weiterhin bestrebt, Sie über Wissenswertes und Interessantes unserer Gemeinde zu informieren, ab dieser Ausgabe zeitgemäss farbig.

Für das Layout der einzelnen Ausgaben zeichnet die einheimische Werbeagentur Q.R.T. Meyer & X.I.N. Steck verantwortlich. Auch wurde, speziell für das INFO-BULLETIN, ein neues LOGO geschaffen und zwar vom in Balsthal tätigen Lehrer und Kunstschaffenden Kurt Brüderli. Das in satten und starken Farben gehaltene LOGO wirkt für sich auf den Betrachter und lässt verschiedene Interpretationen zu: Weg, alles im Fluss; (Lebens)Mittelpunkt oder Sonne; Natur und/oder Tradition; Baum/Wald oder grüne Lunge/Idylle und natürlich den Ortsnamen in der Farbe des Wappens gehalten. Wie immer Sie das neue Erscheinungsbild sehen, wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen. Sie halten nun im wahrsten Sinne des Wortes ein «Stück» Balsthal oder anders ausgedrückt ein Balsthaler Produkt in Ihren Händen. *Bruno Straub*



Informationsorgan der
Einwohnergemeinde Balsthal

1 /März 2009

Erneuerungswahlen

Kommissionsmitglieder - Delegierte

In diesem Jahr finden verschiedene Neu- und Bestätigungswahlen auch auf kommunaler Ebene statt. Schon bald wird somit die Legislaturperiode 2009/2013 beginnen. Bereits am 17. Mai 2009 werden die neuen Gemeinderäte gewählt oder bisherige bestätigt. Anschliessend gilt es, die verschiedenen Sitze in den Kommissionen und Zweckverbänden zu besetzen und zwar möglichst lückenlos. Möchten nicht gerade auch Sie mithelfen und sich für Ihre Wohnortsgemeinde engagieren? Dazu bieten sich vielfältige Möglichkeiten, sei es als Delegierte/r oder Vorstandsmitglied in einem Zweckverband oder als Mitglied in einer Kommission:

Baukommission, Finanzkommission, Kulturkommission, Ortsbildkommission, Fachkommission Bildung, Sportkommission, Umweltschutzkommission, Wahlbüro, Werkkommission etc.
Zweckverband ARA-Falkenstein, Zweckverband Soziale Dienste Thal-Gäu, Kreisschule Thal

Für alle Beteiligten (Zweckverbände, Parteien, Verwaltung) ist es gerade in der heutigen Zeit nicht immer einfach, Interessierte für nebenamtliche Tätigkeiten zu finden. Es gibt sowohl politisch zusammengesetzte Gremien, aber auch politisch neutrale Fachkommissionen, in welchen auch Sie ihr Potenzial entfalten könnten. Sie brauchen also nicht unbedingt einer Partei angehören.

Inhalt

In eigener Sache

Erneuerungswahlen

Der Gemeinderat hat...

Zivilstandsnachrichten Dezember 2008

Zivilstandsnachrichten Januar 2009

Bevölkerungsstatistik

Parkkarten ab April

Schwimmbad Moos/Hallenbad

Abfallverwertung in der Gemeinde

Melden Sie sich einfach bei einer der folgenden Personen oder Adressen:

Gemeindeverwaltung Balsthal

Leiter Verwaltung:

Bruno Straub
Goldgasse 13
4710 Balsthal
062 386 76 76

Präsident CVP:

Jörg Hafner
Rütimattweg 11
4710 Balsthal
062 391 20 08

Präsident FDP:

André Schaad
Sagibachweg 1
4710 Balsthal
079 286 21 88

Präsident SP:

Fritz Dietiker
Baronrain 4
4710 Balsthal
062 391 15 82

Präsident SVP:

Nino Tonsa
Goldgasse 8
4710 Balsthal
062 391 80 60

Teilen Sie uns Ihre Wünsche und Lieblingseinsatzgebiete mit. Nach den Gemeinderatswahlen werden auch die verschiedenen Vakanzen bekannt und wir werden Sie kontaktieren. Es würde uns freuen, wenn auch Sie aktiv mithelfen und dazu beitragen, dass ihr Wohnort Balsthal die heutige Wohn- und Lebensqualität beibehält oder diese sogar noch ausgebaut werden können. Dies erreichen wir gemeinsam am besten, u.a. durch nebenamtliche Einsätze in Kommissionen, Zweckverbänden etc.. Packen Sie die Gelegenheit! Selbstverständlich beantworten wir auch gerne vorgängig Ihre Fragen. ●

Der Gemeinderat hat...

zugestimmt

[Der Gewährung eines Beitrages von max. Fr. 6'000.-- im Jahr an die tatsächlichen Mietkosten der Spielgruppe Glühwürmli, bis dieser geeignete Räume zur Verfügung gestellt werden können; der bisherige Gemeindebeitrag im Rahmen der Vereinunterstützung entfällt](#)

[Dem Kauf der Erschliessungsstrasse der Überbauung Holderweg/Rütistrasse, GB Balsthal Nr. 3677, im Halte von 325 m², zum symbolischen Betrag von Fr. 1.-- und der Übernahme der künftigen Trottoirbereiche von GB Balsthal Nr. 3676 im Halte von 39 m² sowie GB Balsthal Nr. 718 im Halte von 130 m² \(Verrechnung mit Perimeterbeitrag\)](#)

[Dem Erwerb eines Teilstücks der Hönigerstrasse auf GB Balsthal Nr. 190 von der Bürgergemeinde Balsthal zum symbolischen Betrag von Fr. 1.--, wobei das erworbene Teilstück mit GB Balsthal Nr. 90298 zu vereinigen ist](#)

[Der Wassererschliessung des Weidegebietes Höniger Tüelen ab Finigerquelle mit Neuverteilung der Wasserrechte in Form eines angepassten Dienstbarkeitsvertrages](#)

[Der durchgehenden Signalisierung der Sagmattstrasse mit einem Parkverbot und einen Ausführungsauftrag an die Verkehrsplaner Roduner BSB + Partner mit einem Nachtragskredit von Fr. 9000.-- genehmigt](#)

[Auf Vorschlag der Feuerwehrkommission der Ausbildung zum Kommandanten von Lt Björn von Burg](#)

[Dem Verein Lysistrada für die Prävention des Sexgewerbes im Kanton Solothurn einen einmaligen Beitrag von Fr. 2'000.-- zuzusprechen und einen entsprechenden Nachtragskredit genehmigt, gleichzeitig den Gemeindepräsidenten beauftragt, via Gemeindepräsidentenkonferenz Thal eine gesetzliche Lösung, welche das Sexgewerbe einheitlich regelt, via Kanton anzustreben](#)

[Der Eröffnung einer zusätzlichen 2. Primarklasse ab 1. Februar 2009 und einen dazu notwendigen Nachtragskredit von Fr. 72'000.-- bewilligt](#)

[Der Teilnahme der Einwohnergemeinde Balsthal an der Gewerbeschau Thal 2009 und einen Kredit von Fr. 12'000.-- frei gegeben](#)

[Dem gegenseitigen Grenzbaurecht für die Erstellung der Badmintonhalle mit Aussenplätzen sowie dem Überbaurecht für das Erstellen des ostseitigen Balkons auf GB Balsthal Nr. 3809 und 3114](#)

[Der Aufnahme von Verhandlungen über den Kauf oder die Pacht von GB Nr. 3671 \(Verhandlungsbasis Fr. 150.--/m²\), wobei eine Pachtdauer von max. 5 Jahren anzustreben wäre. Auf dem Grundstück sollen 4 - 6 Parkplätze in einfacher Bauweise erstellt werden](#)

[Der Aufnahme von Verhandlungen über eine künftige Nutzung der GB Nr. 3671 und 3672 \(Verhandlungsbasis Grund-](#)

stückpreis Fr. 225.--/ m²), wobei ein Vorvertrag anzustreben ist, welcher für die Zeit von 5 Jahren garantiert, dass die Grundstücke zum vereinbarten Kaufpreis oder Baurechtszins für einen HPS-Neubau genutzt werden können

[Der Planaufgabe «Erschliessung Wasserversorgung Bereten/Farisberg»](#) und der das Projekt ausführenden Einwohnergemeinde Mümliswil-Ramiswil als Kostenbeteiligung Fr. 28'500.-- zugesprochen, unter Genehmigung eines entsprechenden Nachtragskredits

[Betr. Sanierung Augstbach der Arbeitsvergabe für die defekten Stellen an die Firma Albin Borer AG, Erschwil, zum Betrag von Fr. 115'110.25, der Arbeitsvergabe für das Ausbaggern des Kiesfangs «Alt Berg» zum Betrag von Fr. 24'102.90 an die gleiche Firma und die Rodungsarbeiten zum Betrag von Fr. 2700.75 der Forstgemeinschaft Balsthal-Mümliswil-Ramiswil vergeben, alles unter Freigabe der entsprechenden Kredite](#)

genehmigt

[Das Reglement Anwohnerprivilegierung als Anhang/Ergänzung zum bestehenden Parkplatzreglement](#)

[Betr. Wasserschaden im Schwimmbad Moos die Schlussabrechnung im Gesamtbetrag von Fr. 57'533.85 \(davon Fr. 44'225.20 durch die Versicherung abgedeckt\) und dem Nachtragskredit von Fr. 13'308.65 zugestimmt](#)

[Betr. Sanierung Tribünedach Fussballplatz Moos \(Sturmschaden\) die Schlussabrechnung im Gesamtbetrag von Fr. 54'820.75 \(davon Fr. 25'000.-- durch die Gebäudeversicherung gedeckt\), unter Gewährung eines Nachtragskredits von Fr. 29'820.75](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Umbau Abwartwohnung im Schulhaus Rainfeld mit einem Gesamtaufwand von Fr. 193'294.60](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Verkehrsberuhigung Ausbau Eggenstutz im Gesamtbetrag von Fr. 24'845.85](#)

[Die Demission von Daniel Stucki als Delegierter der Kreisschule Thal unter Verdankung der geleisteten Dienste](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Sanierung Sauberwasserleitung Bisibergweg-Rütistrasse mit einem Gesamtaufwand von Fr. 86'248.80](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Sanierung Rütistrasse mit einem Gesamtaufwand von Fr. 266'243.80 \(Fr. 129'719.60 Strassenbau und Beleuchtung, Fr. 136'524.20 Wasserleitung\); die Perimeterbeiträge wurden für die Wohnzonen W2A/W2B/WC1/WC2 auf Fr. 19.37384/m² festgesetzt](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Sanierung Brunnstubenstrasse mit einem Gesamtaufwand von Fr. 246'874.-- \(Fr. 121'679.15 Strassenbau mit Beleuchtung, Fr. 125'194.85 Wasserleitung\); die Perimeterbeiträge für die Wohnzonen W2A/W2B/W3 wurden auf Fr. 19.02298/ m² festgesetzt](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Höngerstrasse mit einem Gesamtaufwand von Fr. 62'047.35](#)

[Betr. Sanierung Wasserleitung Teilstück Vogelsmattstrasse-Magisterweg die Schlussabrechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 59'416.50 und von der Gesamtabrechnung Sanierung Wasserleitung Hinterrainweg, welche mit einem total von Fr. 104'394.30 abschliesst, Kenntnis genommen](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Sanierung Trottoir und Beleuchtung St. Wolfgangstrasse mit einem Gesamtaufwand von Fr. 108'871.45](#)

[Die Schlussabrechnung betr. Sanierung Thalbrücke/Ersatz Wasserleitung im Gesamtbetrag von Fr. 225'466.55, die Schlussabrechnung betr. Ersatz der öffentlichen Beleuchtung \(Teilstück Birkenweg-Mattenweg und Bahndammweg-Solothurnerstrasse\) mit einem Gesamtaufwand von Fr. 228'261.95 \(unter vorheriger Genehmigung eines Nachtragskredits von Fr. 18'261.95\) und die Schlussabrechnung für das Ersetzen der öffentlichen Beleuchtung zwischen Mattenweg und Thalbrücke mit einem Gesamtaufwand von Fr. 49'813.75](#)

[Der Schlussabrechnung betr. Sanierung Bisibergweg mit einem Gesamtaufwand von Fr. 108'908.50, davon Fr. 56'541.45 für Strassenbau \(inkl. Beleuchtung\) und Fr. 52'367.05 für die Wasserleitung, unter vorheriger Genehmigung eines Nachtragskredits von Fr. 1'541.45; die Perimeterbeiträge für die Wohnzonen W2A/W2B wurden auf Fr. 14.99311/ m² und für die Gewerbezone auf Fr. 16.86724/ m² festgesetzt](#)

[Betr. Sanierung Alte Landstrasse die Schlussabrechnung mit einem Gesamtaufwand von Fr. 466'426.10, davon Fr. 231'257.05 für den Strassenbau mit Beleuchtung, Fr. 152'786.65 für die Wasserleitung und Fr. 82'382.40 für die Kanalisation; die Perimeterbeiträge wurden für die Zonen W2A und W3 auf Fr. 25.99714/ m² festgesetzt](#)

gewählt

[Emanuel Hammer](#)

auf Vorschlag der Umweltschutzkommission als Mitglied in diese Kommission

ferner hat er

Festgestellt, die Sicherstellung des Grundangebotes von familienergänzenden Tagesstrukturen sei Aufgabe der Einwohnergemeinde, als Ergänzung des Bildungs- und Erziehungsangebots der Schulen, und hat für das Projekt Thal-Gäu-Bipperamt einen einmaligen Projektbeitrag von Fr. 3000.-- gesprochen
Von der Berechnung «Parkplätze Schulhäuser» Kenntnis genommen, die Bauverwaltung mit der Umsetzung beauftragt und den Kredit von Fr. 9'000.-- frei gegeben

Betr. Umzonung Kirchmatt Rolf Mühlethaler, Bern, mit der Ausarbeitung der Überbauungsstudie und des Vorprojekts als Grundlage für den Gestaltungsplan zum Pauschalpreis von Fr. 18'000.-- beauftragt und dem Büro BSB+Planer, Oensingen, mit der Umzonung und gleichzeitigen Ausarbeitung des Gestaltungsplans für ebenfalls Fr. 18'000.-- den Auftrag erteilt

Eine Neumöblierung des Gemeinderatzzimmers abgewiesen
Einen Grundsatzentscheid gefällt, wonach die verfügbaren Mittel aus dem Nachlass der Hedwig Schlegel nach Möglichkeit für die Bereitstellung von flexibel nutzbaren Räumlichkeiten in zentraler Lage für die Kinder- und Jugendarbeit eingesetzt werden (primär ist eine Integration von Räumen in das für die HPS vorgesehene neue Gebäude zu prüfen)

Den Ingenieurauftrag für die erste Etappe «Erschliessung Mühlefeld» an die Arbeitsgemeinschaft Bernasconi Felder Schaffner in Balsthal und BSB+Partner in Oensingen zum Betrag von Fr. 138'359.90 vergeben und den entsprechenden

Kredit frei gegeben

Den Ingenieurauftrag «Sanierung Solothurnerstrasse im Bereich Rest Burg» an das Ingenieurbüro BSB+Partner Oensingen zum Pauschalbetrag von Fr. 19'368.-- vergeben und den entsprechenden Kredit frei gegeben

Beschlossen, beim Birkenweg die bestehende Signalisation «Einbahnstrasse» und «Einfahrt verboten» aufzuheben und diesen Weg ab Falkensteinerstrasse bis Postillongässli mit einem «Verbot für Motorwagen, Motorräder und Motorfahräder» sowie der Zusatztafel «Zubringerdienst gestattet» zu signalisieren

In Bezug auf einen Wärmeverbund beschlossen, durch die Projektgruppe die beiden Standorte Hunzikerhof und zukünftige HPS parallel zu prüfen, namentlich bezüglich Vor- und Nachteile sowie Kosten

Kenntnis genommen vom Prüfbericht der RPK betr. Projekt Sporthalle Haulismatt/Kultursaal und die Schlussabrechnung mit einem Total Verpflichtungskredit von Fr. 7'893'000.00 sowie effektiven Kosten von Fr. 7'956'484.50 und somit einer Kreditüberschreitung von Fr. 63'484.50 genehmigt; gleichzeitig wurde der Spezialbaukommission «haulismatt» Décharge erteilt

Beschlossen, die in Zusammenhang mit der Sanierung Augstbach beim Regierungsrat des Kantons Solothurn vorsorglich eingereichte Beschwerde zurückzuziehen ●

Zivilstandsnachrichten Dez. 2008

Geburten

Im Monat Dezember wurden **keine** Geburten gemeldet

Todesfälle

05. Götschi geb. Burg, Doris, geboren am 13. Oktober 1962, von Matzendorf SO, wohnhaft in Balsthal, Ehefrau des Götschi, André

22. Dietschi-Ackermann, Paul, geboren am 3. August 1925, von Laupersdorf SO, wohnhaft in Balsthal, Ehemann der Dietschi geb. Ackermann, Lina Rosa

28. Müller geb. Blaser, Rosa, geboren am 7. Mai 1918, von Niederbipp BE, wohnhaft in Balsthal, verwitwet von Müller, Rudolf, seit 13. Juli 1991

Trauungen

Im Monat Dezember wurden **keine** Trauungen gemeldet

Einwohnerstatistik Dez. 2008

Einwohner am 30. November 2008	5'812 Personen
Zuwachs im Monat Dezember 2008	<u>15</u> Personen
	5'827 Personen
Wegzug im Monat Dezember 2008	<u>35</u> Personen
Einwohner am 31. Dezember 2008	<u>5'792</u> Personen

Balsthal, im Januar 2009 - EINWOHNERKONTROLLE

Einwohnerstatistik Januar 2009

Einwohner am 31. Dezember 2008	5'792 Personen
Zuwachs im Monat Januar 2009	<u>29</u> Personen
	5'821 Personen
Wegzug im Monat Januar 2009	<u>21</u> Personen
Einwohner am 31. Januar 2009	<u>5'800</u> Personen

Balsthal, im Februar 2009 - EINWOHNERKONTROLLE

Zivilstandsnachrichten Jan. 2009

Geburten

- 10. Ramani**, Besart, Sohn des Ramani Kemail, von Kosovo, wohnhaft in Balsthal und der Ramani geb. Biljali Fikrie, von Serbien und Montenegro
- 12. Kaplan**, Emirhan, Sohn des Kaplan Murat, türkischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Balsthal und der Kaplan geb. Kaplan Semsî, türkische Staatsangehörige
- 20. Räuftlin**, Mario, Sohn des Räuftlin Hans Ulrich, von Arboldswil BL, wohnhaft in Balsthal und der Räuftlin geb. Dietschi Erika, von Arboldswil BL und Laupersdorf SO
- 20. Räuftlin**, Laura, Tochter des Räuftlin Hans Ulrich, von Arboldswil BL, wohnhaft in Balsthal und der Räuftlin geb. Dietschi Erika, von Arboldswil BL und Laupersdorf SO
- 21. Rennollet**, Corinne, Tochter des Rennollet Holger, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Balsthal und der Rennollet geb. Wittlin, von Reinach BL und Basel BS
- 29. Grote**, Ileas Joshua, Sohn des Meier Tobias Charly, von Boningen SO, wohnhaft in Balsthal und der Grote Friederike Alexandra, deutsche Staatsangehörig

Todesfälle

- 09. Schalt geb. Schaermeli**, Marguerite, geboren am 18. August 1934, von Beinwil SO, wohnhaft in Balsthal, Ehefrau des Schalt René

- 10. Hafner**, Werner Robert, geboren am 29. September 1920, von Balsthal SO, wohnhaft in Balsthal, verwitwet von Hafner geb. Götschi Erika, seit 12. August 1995
- 15. Walther geb. Merkle**, Klara, geboren am 27. Oktober 1935, von Roggenburg BL, wohnhaft in Balsthal, Ehefrau des Walther Hans Rudolf
- 16. Dobler**, Maximilian, geboren am 9. Juni 1930, von Mümliswil-Ramiswil SO, wohnhaft in Balsthal, unverheiratet
- 17. Stöckli**, Kurt, geboren am 24. April 1932, von Guggisberg BE, wohnhaft in Balsthal, verwitwet seit 5. Dezember 1988
- 19. Tschan**, Paul Josef, geboren am 1. März 1924, von Balsthal SO, wohnhaft in Balsthal, Ehemann der Tschan geb. Latscha Theresia
- 20. Grolimund geb. Gurtner**, Marguerite Lydie, geboren am 8. Januar 1927, von Matzendorf SO, wohnhaft in Balsthal, verwitwet seit 11. März 1977
- 30. von Burg**, Arnold, geboren am 21. November 1926, von Balsthal SO, wohnhaft in Balsthal, verwitwet seit 21. Dezember 1973

Trauungen

- 23. Stählin**, Rainer, von Heitenried FR, wohnhaft in Balsthal und **de Almeida Silva**, Michele Ariana, brasilianische Staatsangehörige, wohnhaft in Balsthal ●

Bevölkerungsstatistik

Entgegen der Prognosen der Statistiker des Kantons Solothurn sind die Einwohnerzahlen in Balsthal auch im Jahr 2008 gestiegen.

Heute wohnen in Balsthal 2845 weibliche und 2978 männliche Personen, davon 783 weibliche Ausländerinnen und 942 männliche Ausländer. Dies entspricht einem Ausländeranteil von beinahe 30 Prozent. Einerseits könnten dies Auswirkungen des Personenfreizügigkeit (Abkommen Schweiz-EU) sein, andererseits befindet sich Balsthal offenbar ganz im globalen Trend und ist offen für andere Kulturen. Von der gesamten Bevölkerung sind 2728 Personen (46,85 %) verheiratet, 2381 Personen (40,89 %) ledig, 339 Personen (5,82 %) verwitwet, 373 Personen (6,4 %) geschieden und 2 Personen in eingetragener Partnerschaft. Diese Einwohner begründen 2651 Haus-

haltungen gegenüber 2579 im Vorjahr. Im Jahr 2008 wurden 61 Kinder geboren (Vorjahr 60), nämlich 34 Mädchen und 27 Knaben. Todesfälle gab es erfreulicherweise nur 46 (Vorjahr 61). Auch die Anzahl der Konfessionslosen hat sich wiederum erhöht (13,43 % gegenüber 12,46 % im Vorjahr). Allein innerhalb des Jahres 2008 sind 51 Personen aus der Kirche «ausgetreten».

Bezüglich Anzahl Personen pro Jahrgang sind die Jahrgänge 1960 - 1968 besonders stark vertreten (922 Personen). Verglichen mit den jüngsten Jahrgängen 2000 - 2008 (497 Personen) ergibt sich eine erhebliche Differenz von rund 46 %. 90 Jahre alt und älter sind immerhin noch 75 Personen der Gesamtbevölkerung.

Einwohner/innen nach Nationen

Nationalität	1.1.2008		31.12.2008		Saldo
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	
Serbien	379	6.58%	392	6.73%	13
Türkei	239	4.15%	240	4.12%	1
Italien	198	3.44%	198	3.40%	0
Portugal	114	1.98%	158	2.71%	44
Deutschland	131	2.27%	149	2.56%	18
Kroatien	111	1.93%	109	1.87%	-2
Mazedonien	89	1.54%	87	1.49%	-2
Bosnien und Herzegowina	78	1.35%	80	1.37%	2
Marokko	64	1.11%	62	1.06%	-2
Andere Nationen	229	3.97%	250	4.29%	21
AusländerInnen	1632	28.31%	1725	29.62%	93
SchweizerInnen	4132	71.69%	4098	70.38%	-34
Total Einwohner/innen	5764	100.00%	5823	100.00%	59

Einwohner/innen nach Geschlecht

EinwohnerInnen nach Geschlecht	1.1.2008		31.12.2008		Saldo
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	
männlich	2934	50.90%	2978	51.14%	44
weiblich	2830	49.10%	2845	48.86%	15
männliche Schweizer	2045	49.49%	2036	49.68%	-9
weibliche Schweizerinnen	2087	50.51%	2062	50.32%	-25
männliche Ausländer	889	54.47%	942	54.61%	53
weibliche Ausländerinnen	743	45.53%	783	45.39%	40
Total	5764		5823		59
Haushaltungen	2569		2651		82

Einwohner/innen nach Konfessionen

Konfessionen	1.1.2008		31.12.2008		Saldo
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	
unbekannt	25	0.43%	27	0.46%	2
römisch-katholisch	2745	47.62%	2729	46.87%	-16
reformiert	1124	19.50%	1101	18.91%	-23
christkatholisch	7	0.12%	7	0.12%	0
konfessionslos	731	12.68%	782	13.43%	51
andere Konfessionen	1126	19.54%	1165	20.01%	39
ohne Angabe	6		12		
Total	5764		5823		59

Einwohner/innen nach Zivilständen

Zivilstände	1.1.2008		31.12.2008		Saldo
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	
ledig	2365	41.03%	2381	40.89%	16
verheiratet	2699	46.83%	2728	46.85%	29
verwitwet	349	6.05%	339	5.82%	-10
geschieden	349	6.05%	373	6.41%	24
unverheiratet	0	0.00%	0	0.00%	0
in eingetragener Partnerschaft	2	0.03%	2	0.03%	0
aufgelöste Partnerschaft	0	0.00%	0	0.00%	0
Total	5764		5823		59

Einwohner/innen nach Niederlassung

Status	1.1.2008		31.12.2008		Saldo
Niederlassung CH	3491	60.57%	3450	59.25%	-41
Ortsbürger	641	11.12%	648	11.13%	7
Aufenthalt B	302	5.24%	367	6.30%	65
Niederlassung C	1259	21.84%	1287	22.10%	28
Vorläufig aufgenommen	16	0.28%	20	0.34%	4
Kurzaufenthalt L	37	0.64%	28	0.48%	-9
Asylsuchend	6	0.10%	15	0.26%	9
Kurzaufenthalt ohne Ausweis	12	0.21%	8	0.14%	-4
	5764		5823		59

Bewegungen nach Monaten

Monat	Schweizer			Ausländer			Total
	Zugang	Abgang	Total CH	Zugang	Abgang	Total Ausl.	
Januar	3	8	4142	7	4	1620	5762
Februar	15	18	4139	32	18	1634	5773
März	13	12	4140	13	11	1636	5776
April	28	18	4150	34	19	1651	5801
Mai	18	12	4156	26	10	1667	5823
Juni	10	21	4145	25	16	1676	5821
Juli	8	15	4138	20	6	1690	5828
August	14	17	4135	25	15	1700	5835
September	11	20	4126	14	8	1706	5832
Oktober	23	43	4106	22	18	1710	5816
November	10	13	4103	18	11	1717	5820
Dezember	10	15	4098	13	5	1725	5823

Einwohner/innen nach Meldearten

Nationalität	Meldeart	männlich	weiblich	Gesamtergebnis
Schweizer	Niederlassung CH	1715	1735	3450
	Ortsbürger	321	327	648
	Wochenaufenthalter	23	39	62
Total Schweizer		2059	2101	4160
Ausländer	Niederlassung C	697	590	1287
	Vorläufig aufgenommen	10	10	20
	Wochenaufenthalter	3	0	3
	Aufenthalter/Nebenniederlassung	1	0	1
	Kurzaufenthalt L	16	12	28
	Kurzaufenthalt ohne Ausweis	5	3	8
	Asylsuchend	10	5	15
	Aufenthalt B	204	163	367
Total Ausländer		946	783	1729
Gesamtergebnis		3005	2884	5889

Es ist soweit – Parkkarten ab April

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 12. Dezember 2008, basierend auf dem gültigen Parkplatzreglement der Einwohnergemeinde Balsthal, eine Anwohnerprivilegierung nach bestimmten Kriterien (Parkkarte, Berechtigte, bestimmte Parkplätze, Gebühr) beschlossen und zwar wie folgt:

Anwohnerprivilegierung (Befreiung von der Parkzeitbeschränkung)

§ 1 Grundlagen

Diese Regelung betreffend Anwohnerprivilegierung basiert auf den §§ 4 und 6 des Parkplatzreglementes der Einwohnergemeinde Balsthal (genehmigt von der Gemeindeversammlung am 13. Dezember 1999)

§ 2 Parkkarte

Berechtigte haben die Möglichkeit, bei der Verwaltung der Einwohnergemeinde Balsthal - gegen Entrichtung einer Gebühr - eine Parkkarte zum zeitlich unbeschränkten Parkieren auf geeigneten Parkplätzen zu beziehen. Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Parkplatz.

§ 3 Geeignete Parkplätze

Als geeignete Parkplätze gelten ausschliesslich alle blau markierten Parkplätze in folgenden Perimetern:

- Tempo-30-Zone Rain/Hölzli
- Parkplatz Salzhusgasse/Kirchgasse, hinter dem alten Bezirksgefängnis (GB Balsthal Nr. 3607)

§ 4 Berechtigte

¹ Parkkarten werden an folgende Bezugsberechtigte abgegeben:

- Einwohner und Einwohnerinnen, die innerhalb der Tempo-30-Zone Rain/Hölzli und der Kernzone von Balsthal wohnen
- Geschäftsbetriebe und Institutionen, die innerhalb der Tempo-30-Zone Rain/Hölzli und der Kernzone von Balsthal domiziliert sind
- Arbeitnehmende dieser Geschäftsbetriebe und Institutionen sowie Lehrkräfte der Schulen Balsthals

² Die Bezugsberechtigten erhalten eine Parkkarte für den auf ihren Namen und ihre Adresse eingelösten Personenwagen. Auf der Parkkarte ist die jeweilige Kontrollschildnummer einzutragen

§ 5 Gültigkeit

¹ Eine Parkkarte ist in der Regel für die Dauer eines Kalenderjahres gültig. In besonderen Fällen kann eine Bewilligung für eine kürzere Dauer erteilt werden

² Die Parkkarte ist bei der Benutzung eines Parkplatzes in den berechtigten Zonen gut sichtbar hinter der Windschutzscheibe zu deponieren

§ 6 Gebühr

¹ Die Gebühr beträgt monatlich Fr. 25.- und ist beim Bezug der Parkkarte für die gesamte aufgedruckte Gültigkeitsdauer zu bezahlen

² Den Mitarbeitern der Einwohnergemeinde sowie der Lehrerschaft kann die Gebühr mit den Lohnzahlungen verrechnet werden

Die letzten Arbeiten innerhalb der Tempo 30 Zone werden in den nächsten Tagen abgeschlossen. Diese Arbeiten waren teilweise witterungsabhängig. Die «Verzögerungen» sind somit Folge des langen Winters. Einzig die Parkfelder beim Rainfeld, Hallenbad und Bezirksschulhaus werden später blau markiert. Bis zu diesem Zeitpunkt stehen die weiss markierten Felder, wie bis anhin, jedermann zur Benützung offen. Somit können die Parkkarten für die Anwohnerprivilegierung nun ab sofort bezogen werden, gültig ab 1. April 2009 (kein April-Scherz)

Bezugsort: **Einwohnergemeinde Balsthal, Goldgasse 13, 2. Stock, Finanzverwaltung (Schalter links)**

Bezugsdauer: **für mindestens 1 Monat, jedoch maximal 1 Jahr**

Ausweis: **Zur Überprüfung der Personalien (z.B. ID, Pass) mitbringen**

Kosten: **Fr. 25.-- pro Monat bzw. Fr. 300.-- pro Jahr**

Zahlung: **Die Parkkarten werden ausschliesslich gegen Barzahlung ausgehändigt**

Trinkwasserqualität in Balsthal

Die am 20. Januar 2009 von Fachleuten durchgeführte bakteriologische und chemische Trinkwasserkontrolle ergab, dass die Grundwasser- sowie die Quellwasserproben, den bakteriologischen und chemischen Anforderungen an das Trinkwasser in jeder Beziehung entsprechen.

- **Die Gesamthärte liegt zwischen 19 und 30 franz. Härtegraden.**
- **Der Nitratgehalt NO₃ beträgt 5,3 mg/l (Tol. 40 mg/l)**
- **Wir beziehen Wasser aus den Quellen sowie aus der Grundwasserfassung**

Das Wasser der Quellen Finigen, Palmen und Aelibuch wird mit einer UV-Anlage aufbereitet. Das Grundwasser wird nicht aufbereitet.

Weitere Auskunft über das Trinkwasser der Einwohnergemeinde Balsthal erhalten Sie gerne bei der Bauverwaltung der Einwohnergemeinde Balsthal, Telefon 062 386 76 10 oder 062 386 76 76

März 2009 / Wasserversorgung Balsthal



Wir gratulieren

Nach einem mehrstufigen, vielfältigen Ausbildungs- und Prüfungsprogramm - verteilt auf mehrere Jahre - in Bereichen wie Schwimmen und Retten, Badwassertechnik, Wasseraufbereitung, Aussenanlagen, Rechtskunde, Gebäudetechnik, Sanitätswesen, Chemikalien und vieles mehr hat

Arne von Burg

Mitte März die Prüfung als **diplomierter Badangestellter** mit Erfolg abgeschlossen. Wir wünschen unserem Mitarbeiter bei seiner Arbeit im Hallenbad und Schwimmbad Moos weiterhin viel Freude und freuen uns, zusammen mit dem dipl. Badmeister Erich Altermatt, gleich zwei optimal ausgebildete Fachleute auf unseren Badanlagen im Einsatz zu haben.

Hallenbad Falkenstein Balsthal

geschlossen ab Samstag, 25. April 2009

Schwimmbad Moos Balsthal

Öffnung Montag, 11. Mai 2009

Öffnungszeiten 2009

11. Mai bis 31. Mai	09.00 bis 19.00
1. Juni bis 15. August	09.00 bis 20.00
16. August bis Saison-Ende	09.00 bis 19.00
1. August Schwimmbad ab 17.00 Uhr geschlossen	

Eintrittspreise:

Erwachsene Einzel	Fr. 4.00
Lehrlinge	Fr. 3.00
Kinder	Fr. 2.00

Erwachsene 10er Abi	Fr. 36.00
Lehrlinge	Fr. 27.00
Kinder	Fr. 18.00

Eintrittspreise:

Saison-Abi Einheimische

Erwachsene	Fr. 44.00	mit Foto
Lehrlinge	Fr. 36.00	mit Foto
Kinder	Fr. 22.00	mit Foto

Saison-Abi Auswärtige

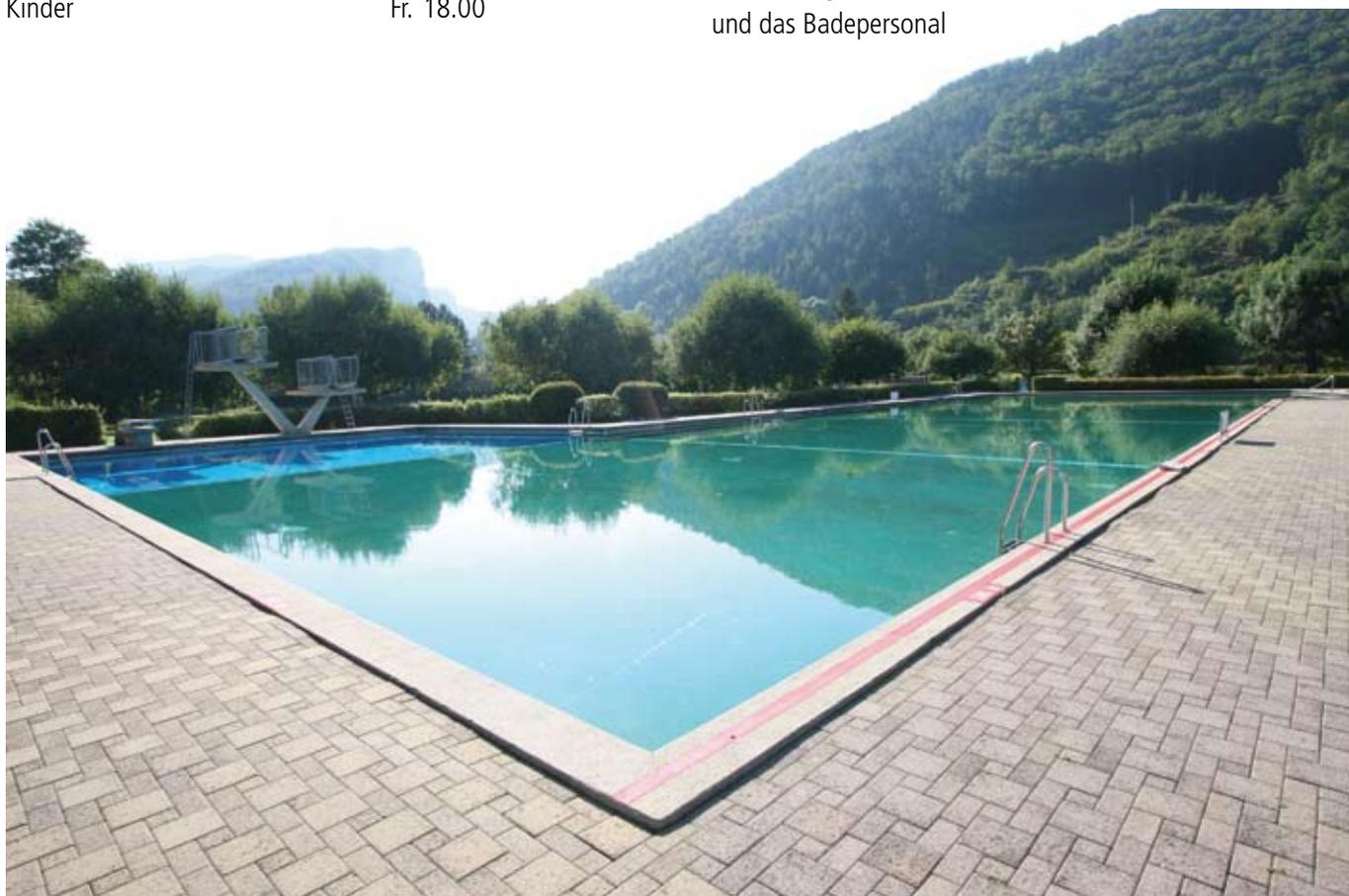
Erwachsene	Fr. 60.00	mit Foto
Lehrlinge	Fr. 45.00	mit Foto
Kinder	Fr. 30.00	mit Foto

Jahres-Abi Hallen- und Freibad

Erwachsene	Fr. 120.00	mit Foto
Kinder	Fr. 60.00	mit Foto

15 Minuten vor Badschluss ist das Bassin zu verlassen.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Einwohnergemeinde Balsthal
und das Badepersonal

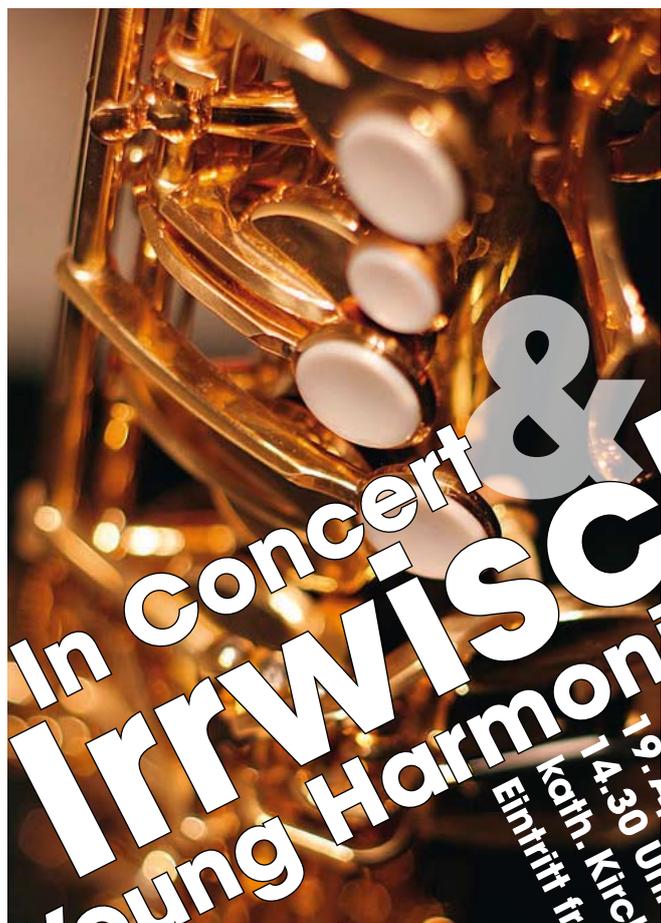


Merkblatt für umweltgerechte Abfallverwertung

2009

Art	Was	Bemerkung	Wann / Wo
Altmetall	Eisen, Guss, andere Metalle, Beschläge, Velos	Hohlkörper gebührenpflichtig	<p>Oeffnungszeiten Hunzikerhof Freitag: 14 - 17 Uhr Samstag: 09 - 12 Uhr</p> <p>Oeffnungszeiten Sammelstellen Hinterrain und Oberfeld (nur Weissblech, Glas, Textilien) Mo - Sa 07 - 20 Uhr</p>
Altöl	Speise-, Hydrauliköle, Fett, Motoren- und Getriebeöle	nie in Kanalisation spülen	
Alugetränkedosen	nur Aluminium-Getränkedosen	in Dosenpresse flachdrücken	
Bauschutt	Bauschutt, Backsteine, Ton, Keramik, Verputze, Plättli, Flachglas	grössere Mengen sind gebührenpflichtig	
Grünabfälle	Gartenabfälle, Rasen- und Strauchschnitt in kleinen Mengen	nur aus Privathaushalt	
Kork	Korkzapfen aller Art	keine Plastikzapfen	
Styropor	aus Isolation und Verpackung, vor Ort zerkleinern	keine Chips oder Füllmaterial, keine anderen Kunststoffe	
Büchsen / Tuben / Weissblech	Konserven, Getränkedosen, Tuben, Folien, usw.	Alu muss nicht mehr getrennt gesammelt werden	
Glas	Flaschen, Konserven, Trink- und Medizinalgläser	nach Farben trennen, kein Spiegel- und Fensterglas	
Leuchtkörper	Spotlampen, Glühbirnen, Sparlampen, Neonröhren	Nicht zerschlagen!	
PET-Getränkflaschen	NUR Getränkeflaschen keine Essig- und Oelflaschen	nur PET, ohne Folien, keine anderen Kunststoffgebinde	in Verkaufsstelle oder Sammelstellen bringen
Batterien / Akkus	Batterien und Akkus aller Art	z.B.: Coop, Migros, Garagen	Autobatterien unbedingt in Garagen zurückbringen
Sonderabfälle	Lösungsmittel, Lacke, Farbreste, Medikamente, Herbizide, Fungizide Spraydosen	Sondersammlung jährlich siehe Inserat Anzeiger	in Verkaufsstelle zurück
Hauskehricht	Haushaltabfälle jeglicher Art ➔ frühestens am Vorabend bereitstellen	Zone A Donnerstag Zone B Freitag	Haussammlung Sammelplätze, Gebührenmarke
Sperrgut	Möbel, Matratzen, Plastik, Teppiche, Verpackungen, Holz usw.	gleichzeitig mit Kehrichtsammlung	
Haushaltgeräte	Kühlgeräte, Küchengeräte, Kochherde, Wasch-, Abwasch-, Kaffee- und Nähmaschinen	<p>In die Verkaufsstellen zurückgeben. Auch ohne Neukauf müssen die Verkaufsgeschäfte diese Geräte gratis zurücknehmen</p>	bei Eggenschwilser Transporte Balsthal offizielle SWICO-Sammelstelle von Montag bis Freitag: gratis
Garten-, Bau- und Hobbygeräte	Rasenmäher, Schleif-, Bohr-, Hobel- und Sägemaschinen		auch Bahnhof Niederbipp täglich 08.00 bis 18.30 h, ebenfalls gratis
Büroelektronik	Computer, Monitor, Drucker, Scanner, Modem, Handy, Fax		
Unterhaltungselektronik	Radio, Fernseher, Kameras, Stereoanlage, Projektoren, Video, CD-Player, Lautsprecher		
Spielsachen	elektrische Spielsachen aller Art		
Papier	Zeitungen, Zeitschriften, Karton aus Haushalt, gebündelt ohne Papier-taschen und Fenstercouverts	Karton separat bereitstellen! Flugblätter, Inserat Anzeiger beachten	Haussammlung 4 Mal pro Jahr
Pneu	Fahrzeug-, Fahrradpneus, Schläuche		Garagen und Pneuhandler
Textilien	Kleider und Schuhe (ergeben in den entsprechenden Containern kleine Spende für die Spitex)	div. Haussammlungen z.B. durch Hilfswerke	Sammelcontainer, Klus, Oberfeld, Parkpl. Falkenstein, Chäsi, Landi, Magisterweg
Tierleichen	Kadaver aller Art		Konfiskaterraum Mümliswil Mo-Fr: 7 - 19 h; Sa bis 17 h
Nespressokapseln	Aluminiumkapseln	neu im Hunzikerhof ab Febr. 09	in Verkaufsstelle zurück
Wasserhärte	19.0 - 30.0°fH	10.6 - 13.2°dH	mittlere Wasserhärte

Wir bitten Sie um Einhaltung der Öffnungszeiten, der Ordnung und der Sauberkeit, danke!



In Concert - Klassische Blasmusik in Verbindung mit Rockmusik

Ein musikalisches Konzertprojekt
der Young Harmonists Balsthal
zusammen mit der
Rockband Irrwisch,
welches am Sonntag,
19. April 2009 um 14.30 Uhr
in der kath. Kirche in Balsthal
unter der Direktion von Andreas Kamber,
Balsthal, zur Aufführung gelangt.

Die im Jugendmusiklager einstudierten Werke der bekannten Solothurner Rockband werden gemeinsam mit der Band live in einem prächtigen Kirchensaal aufgeführt. Mit den eigens dafür arrangierten Songs entsteht ein musikalisches «Hand in Hand», was völlig neue Klangspektren eröffnet. Ein musikalisches Highlight, welches Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Eintritt frei, Kollekte am Ausgang

Me gseht sich!



15.-17. Mai 09

GewerbeSCHAUThal im Moos

Impressum:

Herausgeber/Copyright: Einwohnergemeinde Balsthal
Mail: info@balsthal.ch; Internetadresse: www.balsthal.ch
Redaktion: Fabian Müller, Jörg Ruf, Bruno Straub
Layout/Satz: Q.R.T. Meyer & X.I.N. Steck, Balsthal
Druck: Dietschi AG, Olten
Erscheint ca. 6x jährlich in einer Auflage von 2500 Expl.